

Northern Lights

sic transit gloria mundi

Von abgemeldet

Prolog: P r o l o g

Disclaimer: Keiner der Death Note Charaktere gehört mir, ebensowenig die verwendeten Lyrics, auch das ungefähre AU in dem sich die Story bewegt ist geistiges Eigentum eines anderen (Stephen King - THE STAND)) und wird von mir nur ausgeliehen. Ich verdiene hiermit kein Geld - sondern verschwende nur meine (und eure) Zeit.

Warnings: Shonen-Ai (größtenteils nur Andeutungen), Gewalt?, Language (manchmal)

Author's Note:

Okay... was soll ich dazu sagen?

Zuerst mal: Ich musste anfangen das hier zu schreiben; sonst wäre mein Kopf irgendwann explodiert... Seit einer bestimmten Tunnel-szene (ich hab die Seite vergessen) hat sich dieser vage Idee in meinem Kopf breitgemacht..

Sie ist wie die meisten meiner Storys nicht völlig durchdacht und wird wie ich mich kenne, nach ein paar Kaps wieder eingestellt xD *drop*
weitere Infos in next Kap

NORTHERN LIGHTS

Sic transit gloria mundi

Prolog

"I hear you callin' - calling for me out in the night..."
(GOB - I hear you calling)

Langsam kam der Wagen zum Stehen.

Ein alter, ausgebleicher roter Chevrolet Impala Hardtop, Baujahr 1966, aber er hatte wie geschmiert funktioniert und seine Aufgabe erfüllt. Bis hierher.

Langsam öffnete Matt die Fahrertür und stieg aus.

Die unerträgliche Hitze des Mittags war bereits etwas abgeklungen und nur noch die drückende Schwüle hing in der Luft, wie ein schweres Tuch - und mischte sich mit der makellosen Stille...und diesem Geruch..

Der Rothaarige nahm einen letzten, tiefen Zug von der Zigarette zwischen seinen Lippen, warf sie dann achtlos auf den Asphalt unter ihm und drückte sie mit einem seiner schweren Stiefel aus.

Das Rauchen war eine lästige Angewohnheit, die ihre beruhigende Wirkung bereits vor langer Zeit verloren hatte, aber er würde sie wahrscheinlich für nichts auf der Welt ablegen.

Für nichts auf der Welt?

Innerlich lachte Matt leicht bitter auf. Nun, schien so als gäbe es auf dieser Welt auch nicht mehr viel was man aufgeben könnte....

Mit beiden Händen in den Hosentaschen seiner Bluejeans stand er da und betrachtete was vor ihm lag.

Der Hiroikawa-Tunnel. Der einzige Weg in die Stadt, wenn er nicht dutzende Meilen zurückfahren und über die anderen Nebenstraßen aus einer anderen Richtung in die Stadt fahren wollte.

Und das wollte er nicht.

Allen voran deswegen, weil sein gesunder Menschenverstand ihm sagte, dass es auf anderen Wegen auch nicht viel anders aussehen würde als hier.

Mit einer knappen Handbewegung schob er sich seine Fliegerbrille mit den orange getönten Gläsern auf die Stirn hoch.

Vor ihm herrschte Stau. Der ganze Tunnel war vollgestopft mit hunderten Autos, die sich keinen Millimeter bewegten.

Wie auch? Schließlich waren alle Insassen tot. Alle Insassen aller Autos... dahingerafft von der Super-Grippe...

Und aus den Autos, die von der Tageshitze so durch und durch aufgeheizt worden waren, stieg dieser Geruch auf - der Geruch ihrer in der Schwüle vor sich hin wesenden Besitzer (wobei er bezweifelte, dass alle diese Menschen die Besitzer der Autos waren, in denen sie gefahren waren - die meisten hatten sich wahrscheinlich das erstbeste Vehicel gekrallt als die Panik ausbrach, Führerschein oder nicht, um damit so schnell wie möglich aus der Stadt zu kommen... und hier im Stau der Grippe zu erlegen, von der sie natürlich bereits längst infiziert waren..

Smells absolutly not like Teen Spirit, dachte er leicht amüsiert und war froh dass der gute, alte Kurt Cobain diese ganze Scheiße nicht mehr mitbekommen musste... Er hätte es sicher nur für einen seiner Drogentrips gehalten....

Fast schon mechanisch griff der Rothaarige in seine hintere Hosentasche und angelte eine bereits lädiert wirkende Zigarettenschachtel hervor um sich einen neuen 'Glimmstängel' anzustecken...

Mit seinem eigenen Wagen würde er hier nicht durchkommen - no way.

Es gab nur eine Möglichkeit in die Stadt zu kommen - wenn nicht durch, dann eben drüber.

Er musste zu Fuß weiter, und zwar über die Autos drüber, denn selbst dazwischen durch schlängeln war fast unmöglich und würde obendrein zu viel Zeit in Anspruch nehmen.

"Hey ho, let's go..." , murmelte Matt undeutlich mit der Zigarette zwischen den Lippen und den Händen wieder in der Hosentasche und begann er seinen 'Aufstieg'.

Lässig stieg er auf die Motorhaube des vordersten Autos (ein wunderschöner neuer

metallicfarbender Mercedes - so eine Schande), vermied es tunlichst durch die Windschutzscheibe in das Innere zu sehen und so Bekanntschaft mit der Leiche des Fahrers zu machen, war mit einem großen Schritt auf dem Dach des Autos und mit einem zweiten bereits auf dem Heck (die Kofferraumtür knarrte leise als sein ganzes Gewicht darauf lastete). Mit einem kleinen Satz landete er auch schon auf der Kühlerhaube des zweiten Gefährts und fragte sich gerade, was er tun sollte, wenn er irgendwo da vorne in der Dunkelheit des Tunnels auf ein Cabrio mit offenem Verdeck stieß ...

"Ring out the bells again ...Like we did when spring began... Wake me up when September ends..."

(Green Day - Wake me up when September ends)